

---

**Postulat Fraktion SP/WettiGrünen vom 11. März 2010 betreffend Bau und Betrieb eines Breitbandnetzes durch das EWW Wettingen**

---

**Antrag:**

Der Gemeinderat wird aufgefordert, den Bau und Betrieb eines Breitbandnetzes für Geschäfts- und Privatkunden durch das EWW Wettingen zu überprüfen. Insbesondere könnte das bestehende Lichtwellenleiternetz der EWW als Basis für den Ausbau einer flächendeckenden Versorgung der Gemeinde mit ultraschneller Datenübertragung dienen.

**Begründung:**

Zur Standortsattraktivität gehört heute ein schneller und kostengünstiger Zugang zu Breitbandtelekommunikationsdiensten und zum Internet. Damit können neue Dienste genutzt und insbesondere auch das Telecommuting gefördert werden, was zur Verminderung des Verkehrs und Schonung der Energieressourcen beiträgt. Die zur Breitbandkommunikation am besten geeigneten Netze werden auf Basis von Lichtwellenleitern (LWL) errichtet. Das EWW Wettingen betreibt ein LWL Netz für eigene Steuer- und Schutzanwendungen, das auch von Dritten genutzt wird (EWW Jahresbericht 2008). Dieses Netz kann als Basis für ein flächendeckendes Breitbandnetz für Geschäfts- und Privatkunden in Wettingen dienen ("fibre-to-the-home", FTTH). Bau und Betrieb eines diskriminierungsfreien Netzes durch das EWW fördert den Wettbewerb unter den Telekommunikationsunternehmen und damit Attraktivität und Kosteneffizienz für die Anwender auf unserem Gemeindegebiet.

Als Besitzer des EWW hat die Gemeinde die Möglichkeit, eine solche Entwicklung frühzeitig einzuleiten und zu steuern.

-----